

# Fakultät II – Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2025

Stand: 19.02.2025

## Inhalt

Dekanat .....	3
Institut für Klavier .....	4
<i>Fachdidaktik 2</i> .....	5
<i>Fachdidaktik 4</i> .....	5
<i>Fachdidaktik 6</i> .....	6
Blattspiel / Literaturkunde .....	6
Liedgestaltung (Liedduo) .....	7
Kurs „Englisches Lied“ .....	8
Institut für Alte Musik .....	9
Clavichord, Technik, Aufführungspraxis .....	10
Generalbass, Kammermusik/Ensemble .....	10
Stimmkurs Historische Tasteninstrumente .....	11
Fachdidaktik/Aufführungspraxis, Unterrichtspraxis.....	11
Musikschulspezifische Literatur- und Instrumentenkunde.....	12
Blockflötenconsort.....	12
Gambenconsort.....	13
Ensemble für Alte Musik, Kammermusik/Ensemble .....	13
Aufführungspraxis, Spezifische Instrumentenkunde.....	14
Historischer Gesang für Instrumentalisten (Grundlagen für Instrumentalisten) .....	14
Historische Improvisation .....	15
Historischer Tanz I (Renaissance) und II (Barock) .....	15
Institut für Neue Musik und Jazz .....	16
FEAST & ROADKILL.....	17
Kolloquium Elektroakustische Komposition.....	17
Einführung in die Geschichte der Elektroakustischen Musik und Klangkunst II -     Getting Started.....	18
SeaM Experimental Ensemble .....	19
Musikinformatik: Csound II .....	20
Jazz-Arrangement 2 .....	21
Jazz-Komposition 2.....	21
Jazz-Theorie 2 .....	22
Jazz-Theorie 4 .....	22
HfM Jazz Orchester / Large Ensemble .....	23

<b>Fachübergreifende Lehrangebote</b> .....	24
<b>Musikgeschichte (Musikwissenschaft)</b> .....	24
<b>Musiktheorie und Gehörbildung</b> .....	24
<b>Musikpädagogik</b> .....	24
<b>Professionalisierung I</b> .....	24
<b>Professionalisierung II</b> .....	24
<b>Allgemeiner Wahlkatalog</b> .....	24
<b>Kammermusik</b> .....	24
<b>Hochschulorchester</b> .....	24
<b>Hochschulchor</b> .....	24
<b>Vokalensemble</b> .....	24
<b>Kammerchor</b> .....	24
<b>Collegium Musicum</b> .....	24

## **Dekanat**

### **Dekanin**

Prof. Imke David

### **Prodekan**

Prof. Frank Möbus

### **Dekanat**

hochschulzentrum am horn, Raum 024

Tel.: 03643 | 555 186

Fax: 03643 | 555 187

### **Geschäftsführerin**

Manuela Jahn

E-Mail: [manuela.jahn@hfm-weimar.de](mailto:manuela.jahn@hfm-weimar.de)

### **Institutsdirektor\*innen**

Die Institutsdirektor\*innen sind auch verantwortlich für die Studienfachberatung. Termine können in den Sekretariaten oder direkt per Email angefragt werden.

#### *Klavier*

Prof. Michail Lifits

E-Mail: [michail.lifits@hfm-weimar.de](mailto:michail.lifits@hfm-weimar.de)

#### *Alte Musik*

Prof. Bernhard Klapprott

E-Mail: [bernhard.klapprott@hfm-weimar.de](mailto:bernhard.klapprott@hfm-weimar.de)

#### *Neue Musik und Jazz*

Prof. Claudia Buder

E-Mail: [claudia.buder@hfm-weimar.de](mailto:claudia.buder@hfm-weimar.de)

### **Sekretariat**

#### ***Dekanat Fakultät II***

*Sekretariat der Institute für Klavier, Alte Musik, Neue Musik und Jazz, Akkordeon*

Kathrin Heßler

hochschulzentrum am horn, Raum 025

Tel.: 03643 | 555 286

Fax: 03643 | 555 187

E-Mail: [kathrin.hessler@hfm-weimar.de](mailto:kathrin.hessler@hfm-weimar.de)

# Institut für Klavier

## **Lehrende**

### Professor\*innen

Bettina Bruhn (Klavier, Klavierdidaktik)

Karl-Peter Kammerlander (Künstlerische Liedgestaltung, Blattspiel)

Michail Lifits (Klavier)

Thomas Steinhöfel (Künstlerische Liedgestaltung, Werkstudium, Blattspiel)

Christian-Wilm Müller (Klavier)

Einav Yarden (Klavier), Vertretungsprofessur

### Mitarbeiter\*innen

Susanne Bitar (Nebenfach Klavier)

Michael Dorner (Nebenfach Klavier)

Iris Drengk (Nebenfach Klavier)

Tanja Schubert (Nebenfach Klavier)

Hinrich Steinhöfel (Nebenfach Klavier)

### Lehrbeauftragte

Prof. Grigory Gruzman (Klavier)

Ben Kim (Klavier)

Mariya Kim (Klavier)

Prof. Larissa Kondratjewa (Kammermusik)

Dr. István Lajko (Klavier)

Stefan Landes (Auftrittstraining)

Ying-Li Lo (Hist. Instrumente)

Endri Nini (Kammermusik)

Reinhard Schmiedel (Musik 20./21. Jahrhunderts)

Hauke Siewertsen (Mentales Training)

## Klavier

### Fachdidaktik

<b>SEMINAR</b>	Prof. Bettina Bruhn	
<b>Fachdidaktik 2</b>		
<b>Termine</b>	Freitag   1:30 -13:00 Uhr	HG Raum 213
<b>Beginn</b>	04.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	Klavier, Modul Musikpädagogik I.1 (1CP) Code: BM-KL-MP-01 B.Ed. und M.Ed. Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
Der Unterricht beinhaltet ein Kolloquium über das Üben nebst umfangreichem Studium von Fachliteratur zu diesem Thema und eine Übersicht über die Geschichte der Klaviermethodik.		
<b>Literatur</b>	Fachliteratur	
<b>Anforderungen</b>	Moodle Zugang	
<b>Anmeldung</b>	04.04.2025 über <a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a> und <a href="mailto:bettina.bruhn@hfm-weimar.de">bettina.bruhn@hfm-weimar.de</a>	

<b>SEMINAR</b>	Prof. Bettina Bruhn	
<b>Fachdidaktik 4</b>		
<b>Termine</b>	Freitag 09:30 - 11:00 Uhr	HG Raum 213
<b>Beginn</b>	04.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	Klavier, Modul Musikpädagogik I.2 Code: BM-KL-MP-02 B.Ed. und M.Ed. Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
Der Unterricht umfasst eine ausführliche Erörterung der einzelnen Lernfelder des Klavierunterrichts, Aufbau einer pianistischen Technik, Unterrichtsplanung, Physiologische Grundlagen und Psychologie des Klavierunterrichts.		
<b>Literatur</b>	Fachliteratur, Unterrichtsliteratur - Klavierschulen	
<b>Anforderungen</b>	Moodle Zugang	
<b>Anmeldung</b>	04.04.2025 über <a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a> und <a href="mailto:bettina.bruhn@hfm-weimar.de">bettina.bruhn@hfm-weimar.de</a>	

<b>SEMINAR</b>		Prof. Bettina Bruhn
<b>Fachdidaktik 6</b>		
<b>Termine</b>	Termine 13:30 – 14:30 Uhr	HG Raum 213
<b>Beginn</b>	04.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	Klavier, Modul Musikpädagogik II Code: BM-KL-IV-02 B.Ed. und M.Ed. Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
In diesem Seminar werden Themen wie Gruppen- und Erwachsenenunterricht, Blattspiel und spezifische Unterrichtsanalysen behandelt und diskutiert. Themen wie Pedalbehandlung, Stilistik, Arbeit mit besonders begabten Schülern oder Videoanalysen können praktisch und vertiefend bearbeitet werden.		
<b>Literatur</b>	Fachliteratur, Videoanalysen	
<b>Anforderungen</b>	Moodle Zugang	
<b>Anmeldung</b>	04.04.2025 über <a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a> und <a href="mailto:bettina.bruhn@hfm-weimar.de">bettina.bruhn@hfm-weimar.de</a>	

### Blattspiel/ Literaturkunde

<b>GRUPPENUNTERRICHT</b>		Prof. Thomas Steinhöfel Prof. Karl-Peter Kammerlander
<b>Blattspiel / Literaturkunde</b>		
<b>Termine</b>	<b>Zeit</b> n. V.	<b>Ort</b> Fürstenhaus n. V.
<b>Beginn</b>	07.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.Mus. Klavier (Modul Instrumentale Berufsvorbereitung I): 1.- 3. Semester sowie mehrfach als Wahlfach belegbar M.Mus. Klavier: mehrfach als Wahlfach belegbar	1 CP
Es werden Strategien erarbeitet, das Lesen „auf den ersten Blick“ (prima vista) zu strukturieren und eine erste Wiedergabe der Musik musikalisch sinnvoll zu erreichen: schnelles Voraberkennen problematischer Stellen – Vorauslesen – Orientierung am Tastenrelief – rhythmische Stabilität – Vereinfachungen – Freie Hand/freier Arm - ... Im 1. BA-Semester bei Prof. Kammerlander, im 2. und 3. BA-Semester bei Prof. Th. Steinhöfel zu belegen und als Wahlfach bei beiden Dozenten möglich.		
<b>Literatur</b>	Wird von den Lehrenden zur Verfügung gestellt	
<b>Anmeldung</b>	Anmeldung direkt bei den Dozenten unter <a href="mailto:thomas.steinhoefel@hfm-weimar.de">thomas.steinhoefel@hfm-weimar.de</a> (für das 2. und 3. Semester BA sowie Wahlfach) bzw. <a href="mailto:karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de">karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de</a> (für das 1. Semester BA sowie Wahlfach)	

## Liedgestaltung

<b>KLEINGRUPPENUNTERRICHT</b>		Prof. Karl-Peter Kammerlander Prof. Thomas Steinhöfel Prof. Christoph Ritter
<b>Liedgestaltung (Liedduo)</b>		
<b>Termine</b>	Zeit n.V.	Ort n.V.
<b>Beginn</b>	07.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	Bachelor Gesang (Modul Berufsvorbereitung): 7. Semester (sowie als mehrfach belegbares Wahlfach) MA Gesang (Modul Künstlerische Professionalisierung): mehrfach belegbares Wahlfach — Bachelor Klavier (Modul instrumentale Berufsvorbereitung I): 2. bis 4. Semester (sowie als mehrfach belegbares Wahlfach) MA Klavier (Profil Liedgestaltung bzw. Zweifachmaster Lied   Kammermusik): 1.-4. Semester MA Klavier (andere Profile): mehrfach belegbares Wahlfach — BA Opernkorrepetition (Modul instrumentale Berufsvorbereitung I und II): 3. – 6. Semester (sowie als mehrfach belegbares Wahlfach) BA Orchesterdirigieren: mehrfach belegbares Wahlfach MA Orchesterdirigieren oder Opernkorrepetition: mehrfach belegbares Wahlfach	3 CP
Die Studierenden (Sänger*innen wie Klavierspieler*innen) entwickeln eine aktive Herangehensweise an Liedtexte und Liedkompositionen (Klang   Bild   Bedeutung), werden mit grundsätzlichen phonetischen Problemen vertraut, verinnerlichen als Pianist*innen grundlegende begleiterische Tugenden (Spiel auf den Vokal, Mitatmen, Führung der Gesangslinie, dynamische Balance, agogische Gestaltung) und erhalten einen ersten Überblick über die Liedliteratur. –		
<b>Literatur</b>	V.a. deutsche, aber auch fremdsprachige Liedliteratur, v.a. des 19. und 20. Jahrhunderts	
<b>Anforderungen</b>	Belegung jeweils frühestens im 2. Fachsemester BA bzw. 1. Fachsemester MA	
<b>Anmeldung</b>	Ca. 10 Tage vor Semesterbeginn erhalten alle Studierenden der Institute Gesang/Musiktheater, Dirigieren/Korrepetition sowie Klavier über eMail eine Einladung zur Anmeldung für das Fach Liedgestaltung (Liedduo) sowie einen Anmeldebogen. Die Anmeldung ist für das Sommersemester 2025 bis <b>25.03.2025</b> an <a href="mailto:karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de">karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de</a> zu retournieren (bitte angeben: Name, E-Mail, Handy, Studiengang, Studiensemester, Partner ja nein, )- Anmeldung ohne Partner ist möglich, eine Zusammenstellung zu einem Duo erfolgt durch den Lehrenden.	

<b>GRUPPENUNTERRICHT</b>	Prof. Thomas Steinhöfel Prof. Karl-Peter Kammerlander
<b>Kurs „Englisches Lied“</b>	
<b>Termine</b>	Dienstag 18:00 – 20:00 Uhr Fürstenhaus, Zimmer 108
<b>Studiengänge</b>	belegbar für sämtliche Studiengänge
Arbeit an Liedliteratur mit besonderem Fokus auf Gestus, Mimik, Haltung, Bewegung, Bühnenpräsenz, Authentizität und dramaturgische Konzepte	
<b>Literatur</b>	Sämtliche Liedliteratur
<b>Anforderungen</b>	keine
<b>Anmeldung</b>	am Beginn des SoSe 2025 über <a href="mailto:thomas.steinhoefel@hfm-weimar.de">thomas.steinhoefel@hfm-weimar.de</a>

## Institut für Alte Musik

### Lehrende

#### Professor\*innen

Jörn Arnecke (Musiktheorie, Gehörbildung und Historische Satzlehre - Praxis)

Imke David (Viola da gamba, Lirone, Violone)

Myriam Eichberger (Blockflöte)

Michael Klaper (Musikwissenschaft, Musik d. Mittelalters u. d. Renaissance, Notationsgeschichte)

Bernhard Klapprott (Cembalo, Clavichord, Hammerclavier, Orgel (Alte Musik), Generalbass)

Carilina Tur Bonet (Barockvioline, Barockviola)

#### Lehrbeauftragte

Christoph Dittmar (Werkstudium)

Ian Harrison (Historische Improvisation, Historische Satzlehre - Praxis)

Oliver Luhn (Gesang Nebenfach)

Ying-Li Lo (Werkstudium, Cembalo Nebenfach)

Bernd Niedecken (Historischer Tanz)

Prof. Olaf Reimers (Barockvioloncello)

Mikhail Yarzhembovskiy (Werkstudium, Cembalo Nebenfach, Generalbass)

## Alte Musik

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Prof. Bernhard Klapprott
<b>Clavichord, Technik, Aufführungspraxis</b>		
<b>Termine</b>	Dienstag - Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105   Raum 106
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
<p>Durch Clavichordspiel wird eine Sensibilisierung für das Spielen Historischer Tasteninstrumente und die Entwicklung einer fundierten Technik grundlegend befördert. Aufführungspraktische Erkenntnisse insbesondere aus Clavierschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden vermittelt und praktisch umgesetzt.</p>		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Prof. Bernhard Klapprott	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Prof. Bernhard Klapprott Mikhail Yarzhembovskiy
<b>Generalbass, Kammermusik/Ensemble</b>		
<b>Termine</b>	Termine - Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
<p>Anhand historischer Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts wird eine stilistisch differenzierte Ausführung des Generalbassspiels nach Epochen und Ländern am Tasteninstrument und im Ensemblespiel in verschiedenen kammermusikalischen Formationen erarbeitet. Stilistische Themenschwerpunkte zur historischen Generalbasspraxis werden behandelt sowie zügiges Erfassen von Bezifferungen durch Übungen zum Prima-vista-Spiel gefördert. Ausgehend vom Generalbass als musikalischem Fundament werden Grundlagen der Ensembleleitung einbezogen.</p>		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Prof. Bernhard Klapprott	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Mikhail Yarzhembovskiy
<b>Stimmkurs Historische Tasteninstrumente</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105   Raum 106
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Historische Temperaturen und Fertigkeiten im Stimmen Historischer Tasteninstrumente (Kielinstrumente, Clavichord, Truhenorgel, Hammerflügel) sowie in der Instrumentenpflege, ergänzend auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Mikhail Yarzhembovskiy	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Prof. Myriam Eichberger Prof. Bernhard Klapprott
<b>Fachdidaktik/Aufführungspraxis, Unterrichtspraxis</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314   Raum 106
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtungen Blockflöte und Cembalo	
Aus Quellen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden historische methodische Lernansätze ersichtlich, die eine didaktische Grundlage für den Instrumentalunterricht bilden. Ineinandergreifend werden Grundkenntnisse in verschiedenen Methoden und Schulwerken für Einzel-, Gruppen- und Klassenunterricht, Erwachsenenunterricht und Anfangsunterricht vermittelt. Praktische und theoretische instrumentalpädagogische Fertigkeiten sollen Studierenden ermöglichen Strukturen, Inhalte und Übemethoden Schülern zu vermitteln und entsprechend deren Leistungsstands und Interessenlage jeweils angemessen zu unterrichten.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Prof. Myriam Eichberger   Prof. Bernhard Klapprott	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Prof. Myriam Eichberger
<b>Musikschulspezifische Literatur- und Instrumentenkunde</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtung Blockflöte	
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Lehrwerke und Schulen für Anfänger und Fortgeschrittene und über entsprechende Fachliteratur sowie eine Übersicht über musikschulrelevante Instrumententypen.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Prof. Myriam Eichberger	

<b>ÜBUNG</b>		Prof. Myriam Eichberger
<b>Blockflötenconsort</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtung Blockflöte	
Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen und mit historischen Griffweisen auf verschiedenen Blockflötengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Prof. Myriam Eichberger	

<b>ÜBUNG</b>		Prof. Imke David
<b>Gambenconsort</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 107
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende der Fachrichtung Viola da gamba	
Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen auf verschiedenen Gambengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler. Beim Spiel im Gambenconsort erwächst das Verständnis der Lira da gamba, die beim Spiel auf dreizehn Saiten alle vier Stimmlagen eines Consorts in sich vereint.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Prof. Imke David	

<b>ÜBUNG</b>		Prof. Myriam Eichberger, Prof. Imke David, Prof. Bernhard Klapprott, Prof. Olaf Reimers, Prof. Lina Tur Bonet
<b>Ensemble für Alte Musik, Kammermusik/Ensemble</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106   Raum 107   Raum 108   Raum 314
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende des Instituts für Alte Musik, Studierende im Bachelor Orchesterinstrumente mit Wahlfach Historisches Instrument, Studierende mit Master-Profil Historisches Instrument	
Das Ensemble für Alte Musik und der Unterricht in Kammermusik widmen sich der Erarbeitung und Aufführung von Werken des 15. bis 18. Jahrhunderts in verschiedenen instrumentalen und vokalen Besetzungen einschließlich Consort. Das Ensemble für Alte Musik arbeitet in Probenphasen repertoirebezogen mit einzelnen oder mehreren Dozenten des Instituts für Alte Musik (z. T. auch mit Gastdozenten), die als musikalische Mentoren die Probenarbeit betreuen bzw. leiten oder auch mitwirken. Einige der Ensembleprojekte beziehen z. B. Historischen Tanz oder Historische Improvisation ein. Siehe auch: Hochschulensembles		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	bei den jeweiligen Dozenten	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Prof. Myriam Eichberger, Prof. Imke David, Prof. Bernhard Klapprott, Prof. Olaf Reimers, Prof. Lina Tur Bonet
<b>Aufführungspraxis, Spezifische Instrumentenkunde</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105   Raum 106   Raum 107   Raum 314
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Studierenden erlangen aufführungspraktische Kenntnisse auf der Grundlage stilistischer Zusammenhänge und historischer Quellen, insbesondere Instrumentalschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts sowie über Geschichte, Repertoire und Bauweise des Hauptinstruments (auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern).		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	bei den jeweiligen Dozenten	

<b>ÜBUNG</b>		Oliver Luhn
<b>Historischer Gesang für Instrumentalisten (Grundlagen für Instrumentalisten)</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Raum siehe Aushang
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Vermittlung von Sing- und Stimmbildungsgrundlagen dient der Fähigkeit zur ganzkörperlichen Empfindung beim instrumentalen Musizieren und stellt für das Musiziergefühl sowie für das musikalische und stilistische Verständnis in der Alten Musik eine fundamentale Voraussetzung dar. Der Gesangsunterricht vermittelt den Instrumentalisten, die sängerische Atemführung auf das Instrumentalspiel zu übertragen.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Oliver Luhn	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Martin Erhardt
<b>Historische Improvisation</b>		
<b>Termine</b>	Mittwoch 09:30 Uhr - 11:00 Uhr 11:00 Uhr - 12:30 Uhr	Fürstenhaus, Raum 314
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Studierenden erlernen praktische und theoretische Grundlagen, sich in der Tonsprache des 15. bis 18. Jahrhunderts mit entsprechenden Mitteln improvisatorisch auszudrücken, so in Bereichen wie Ostinatobässen und Tanzmelodien des 16. bis 18. Jahrhunderts, Diminutionen des 15. und 16. Jahrhunderts, Ornamentik des 17. und 18. Jahrhunderts, Willkürlichen Manieren, Kadenzen und der freien Fantasie des 18. Jahrhunderts sowie Varianten von Präludien bzw. Toccaten. Wesentliche Lernmerkmale sind ein kreativer und stilsicherer Umgang mit dem vorgegebenen Material und ein flexibles Reagieren auf die musikalischen Partner, was Hörfähigkeit, eine gewisse Souveränität sowie theoretische Kenntnisse voraussetzt.		
<b>Literatur</b>	siehe Aushang	
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Martin Erhardt	

<b>SEMINAR/ÜBUNG</b>		Bernd Niedecken
<b>Historischer Tanz I (Renaissance) und II (Barock)</b>		
<b>Termine</b>	Unterrichtsböcke siehe Aushang	Raum siehe Aushang
<b>Beginn</b>	siehe Aushang	
<b>Studiengänge</b>	Studierende des Instituts für Alte Musik, Studierende mit Master-Profil Historisches Instrument	
Die Beschäftigung mit Historischem Tanz gibt Aufschluss über Charakter und Tempofragen von Tanzsätzen der Renaissance und des Barock und lässt die Zusammenhänge zwischen Musik und Bewegung verständlich und körperlich erfahrbar werden. Die Studierenden verinnerlichen Tanzbewegungen und organische Abläufe innerhalb einer größeren musikalischen Einheit und erfahren theoretische Kenntnisse über den stylus choraicus.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Bernd Niedecken	

## Institut für Neue Musik und Jazz

### **Lehrende**

#### Professor\*innen

Manfred Bründl (Kontrabass, E-Bass, Jazz)

Claudia Buder (Akkordeon)

Jeff Cascaro (Gesang, Jazz)

Achim Kaufmann (Klavier, Jazz)

Christian Lillinger (Drumset), Vertretungsprofessur

Maximilian Marcoll (Elektroakustische und computergestützte Komposition)

Frank Möbus (Gitarre, Jazz)

#### Mitarbeiter\*innen

Jascha Hagen (Studiotechnik)

Jörn Marcussen-Wulff (Musiktheorie, Komposition, Arrangement, Jazz)

#### Lehrbeauftragte

Stephan Bahr (Akkordeon)

Daniel Barke (Jazz-Vokalensemble)

Arne Donadell (Nebenfach Jazz-Klavier)

Silke Eberhardt (Hauptfach/ Nebenfach Jazz-Saxophon, -Flöte, -Klarinette)

Peter Ehwald (Hauptfach Saxophon, Flöte, Klarinette, Jazz)

Matthias Eichhorn (Hör-Training)

Konstantin Erhard (Nebenfach Jazz-Klavier)

Sebastian Gille (Jazz-Saxophon)

Diana Horstmann (Sprecherziehung deutsch)

Christian Mehler (Jazz-Trompete)

Zola Mennenöh (Jazz-Gesang)

Matthias Müller (Jazz-Posaune)

Kelvin Sholar (Jazz-Klavier, Sprecherziehung Englisch)

Jonas Timm (Nebenfach Jazz-Klavier)

## Neue Musik

<b>SEMINAR</b>		Prof. Maximilian Marcoll
<b>FEAST &amp; ROADKILL</b>		
<b>Termine</b>	Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr	SeaM Hörsaal, Coudraystraße 13 A, R 011
<b>Beginn</b>	15.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	Alle Studiengänge <i>Elektroakustische Komposition</i>	
Für eine Klangkunstausstellung in einem Tierpark werden individuelle und/oder gemeinschaftliche Projekte rund um das Thema „tote Tiere“ entwickelt.		
<b>Anmeldung</b>		

<b>KOLLOQUIUM</b>		Prof. Maximilian Marcoll
<b>Kolloquium Elektroakustische Komposition</b>		
<b>Termine</b>	Montag 18:00 - 20:00 Uhr	Fürstenhaus, Raum 327
<b>Beginn</b>	07.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.Mus.: BM-EA-01; BM-EA-02 M.Mus.: Elektroakustische Komposition M-Mus.: Elektroakustische Musik	1 CP 2 CP 2 CP
Verschiedene Themen der elektroakustischen Komposition		
<b>Anmeldung</b>	nicht erforderlich	

<b>SEMINAR</b>		Robert Rehnig
<b>Einführung in die Geschichte der Elektroakustischen Musik und Klangkunst II - Getting Started</b>		
<b>Termine</b>	Mittwoch 10:00 - 13:00	Coudraystraße 13A - 011, Hör-Saal
<b>Beginn</b>	9.4.2025	
<b>Studiengänge</b>	Offen für alle Studiengänge	6 CP
<p>Einführung in die Elektroakustische Musik und Klangkunst - „Getting Started - Arbeiten im und außerhalb des Studios“</p> <p>In diesem Kurs nehmen wir euch mit durch unsere Studios und zeigen euch verschiedene Teilbereiche unseres künstlerischen Arbeitsalltages, Orte, die wir in der elektroakustischen Musik aufsuchen wie die Tiere die Wasserstellen in der Savanne. Dabei werden mögliche Ansätze zu ersten Schritten in der Entwicklung eigener künstlerischer Arbeiten (jedoch dezidiert keine populärmusikalischen Produktionen) vorgestellt.</p> <p>In mehreren thematischen Blocks geben wir euch Einblicke in die basalen Werkzeuge und Prozesse.</p> <p>Als Ziel des Semesters wollen wir eine Art Miniaturausstellung mit kleinen sound art - Objekten ausstatten, die im Rahmen des SeaM-Semesterkonzerts präsentiert werden kann.</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeit in einer DAW (anhand Reaper)</li> <li>- Arbeit mit textbasierten Programmiersprachen (anhand CSound)</li> <li>- Arbeit mit grafisch aufbereiteten Programmierumgebungen (anhand MaxMSP und RNBO)</li> <li>- first steps mobile recording</li> <li>- first steps Arbeiten im Studio/Atelier</li> <li>- first steps analoge Klangsynthese (modular synth)</li> <li>- Arbeit mit Raum für einzelne oder mehrere Lautsprecher oder Klangerzeuger</li> <li>- Präsentationsformate zwischen Konzert, Klangkunstausstellung und Intervention</li> <li>- Einblick in die Klangkunst</li> <li>- Entwicklung einer Miniaturausstellung</li> </ul> <p>Voraussetzung für den Kurs ist ein eigener Laptop mit installiertem Reaper.fm und Lust auf selbstständiges Weiterforschen. Dieser Kurs bildet zudem eine Zugangsvoraussetzung für das Projektmodul des SeaM.</p> <p>*****</p> <p>Introduction to electroacoustic music and sound art - "Getting Started - Working in and outside the studio"</p> <p>In this course we will take you through our studios and show you different parts of our everyday artistic work, places that we visit in electroacoustic music like animals visit watering holes in the savannah. Possible approaches to the first steps in the development of our own artistic works (but decidedly not popular music productions) will be presented.</p> <p>In several thematic blocks we will give you an insight into the basic tools and processes.</p> <p>The aim of the semester is to create a kind of miniature exhibition with small sound art objects that can be presented as part of the SeaM semester concert.</p> <p>Main focuses:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Working in a DAW (using Reaper)</li> <li>- Working with text-based programming languages (using CSound)</li> <li>- Working with graphically prepared programming environments (using MaxMSP and RNBO)</li> <li>- first steps mobile recording</li> <li>- first steps working in the studio/atelier</li> <li>- first steps analog sound synthesis (modular synth)</li> <li>- Working with space for single or multiple loudspeakers or transducers</li> <li>- Presentation formats between concert, sound art exhibition and intervention</li> <li>- Insight into sound installation art</li> <li>- Development of a miniature exhibition</li> </ul> <p>The prerequisite for the course is your own laptop with Reaper.fm installed and a desire to continue researching independently. This course is also an entry requirement for the SeaM project module.</p>		

<b>Literatur</b>	Peter Weibel: „Sound Art - Sound as a medium of art“ (ZKM) De la Motte-Haber: „Sonambiente - Klangkunst“ (Prestel)
<b>Anforderungen</b>	Laptop mit installiertem Reaper.fm
<b>Anmeldung</b>	<a href="mailto:robert.rehnig@uni-weimar.de">robert.rehnig@uni-weimar.de</a>

<b>GRUPPENUNTERRICHT</b>		Jascha Hagen
<b>SeaM Experimental Ensemble</b>		
<b>Termine</b>	Donnerstag 18:00 Uhr	Ort Coudraystraße 13a / R011
<b>Beginn</b>	10.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	Komposition (E.A. und Instrumental) und alle Instrumentalstudiengänge.	2 CP
<p>Dieser Kurs soll als Ausgangspunkt für die Gründung eines „Experimentalensembles“ dienen, das sowohl für Studierende der HfM als auch der Bauhaus Universität offensteht.</p> <p>Instrumentalist*innen aller Art sind willkommen, ebenso Komponist*innen, die sich für die Ensembleleitung und das Erstellen von Partituren interessieren. Einzige Grundbedingung ist Offenheit für elektroakustische und experimentelle Musik.</p> <p>Über das Semester hinweg treffen wir uns jeden Donnerstagabend ab 18:00 Uhr, um gemeinsam zu musizieren, zu hören und zu diskutieren. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit verschiedenen Improvisationstechniken sowie mit der technischen Umsetzung von Live-Elektronik-Konfigurationen.</p> <p>Das Credo dieses Kurses lautet jedoch: Hands-on! Praktisches Arbeiten mit und am Klangmaterial steht im Vordergrund. Theoretische Fragen und technische Hintergründe werden erst dann thematisiert, wenn sie sich aus der praktischen Umsetzung heraus aufdrängen.</p> <p>Das Ziel des Kurses ist ein Abschlusskonzert und im besten Fall die Etablierung eines eigenständig weiterbestehenden Ensembles in studentischer Hand.</p>		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>		
<b>Anmeldung</b>	Bitte Mail an <a href="mailto:jascha.jakob.hagen@hfm-weimar.de">jascha.jakob.hagen@hfm-weimar.de</a>	

<b>GRUPPENUNTERRICHT</b>		Prof. Maximilian Marcoll
<b>Musikformatik: Csound II</b>		
<b>Termine</b>	Mittwoch 11:30 - 13:00 Uhr	SeaM Office Studio Coudraystr. 13A, R 009
<b>Beginn</b>	09.04.2025	
<b>Studiengänge / Modulzuordnung</b>	B.Mus.: BM-EA-01; BM-EA-02 M.Mus. Elektroakustische Komposition M.Mus.: Elektroakustische Musik Gäste willkommen	
Anhand studentischer Projekte sollen vertiefende Kenntnisse der Entwicklung von Instrumenten mit Csound gegeben werden. Weiterhin werden exemplarisch tiefergehende Themen behandelt, wie z. B. das Einbinden externer Schallquellen, Steuergeräte etc.		
<b>Literatur</b>		
<b>Anforderungen</b>	Erfolgreiche Teilnahme an Csound I oder Nachweis entsprechender Qualifikationen	
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a>	

## Jazz

<b>KLEINGRUPPENUNTERRICHT</b> (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Jörn Marcussen-Wulff
<b>Jazz-Arrangement 2</b>		
<b>Termine</b>	Mittwoch / Donnerstag Gruppe 1: Mi 15:00 - 16:00 Uhr Gruppe 2: Do 11:00 - 12:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
<b>Beginn</b>	09.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang. (BM-J-05)	2 CP
Wird in Kombination mit dem Kurs Jazz-Komposition 2 durchgeführt. Fortsetzung des Kurses aus dem Wintersemester 2024/2025.		
<b>Literatur</b>	-	
<b>Anforderungen</b>	Jazz-Arrangement 1	
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a>	

<b>KLEINGRUPPENUNTERRICHT</b> (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Jörn Marcussen-Wulff
<b>Jazz-Komposition 2</b>		
<b>Termine</b>	Mittwoch / Donnerstag Gruppe 1: Mi 14:00 - 15:00 Uhr Gruppe 2: Do 10:00 - 11:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
<b>Beginn</b>	09.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang. (BM-J-06)	2 CP
Wird in Kombination mit dem Kurs Jazz-Arrangement 2 durchgeführt. Fortsetzung des Kurses aus dem Wintersemester 2034/2025.		
<b>Literatur</b>	-	
<b>Anforderungen</b>	Jazz-Komposition 1	
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a>	

<b>KLEINGRUPPENUNTERRICHT</b> (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Jörn Marcussen-Wulff
<b>Jazz-Theorie 2</b>		
<b>Termine</b>	Donnerstag Gruppe 2.1: 12:30 - 13:30 Uhr Gruppe 2.2: 13:30 - 14:30 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
<b>Beginn</b>	10.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.Mus. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre B.Mus. Improvisierter Gesang Teilmodul von: Jazz-Theorie I (BVM-J-MT-02)	2 CP
Fortsetzung des Kurses Jazz-Theorie 1 aus dem Wintersemester 2024/2025		
<b>Literatur</b>	-	
<b>Anforderungen</b>	Jazz-Theorie 1	
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a>	

<b>KLEINGRUPPENUNTERRICHT</b> (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Jörn Marcussen-Wulff
<b>Jazz-Theorie 4</b>		
<b>Termine</b>	Donnerstag Gruppe 4.1: 15:00 - 16:00 Uhr Gruppe 4.2: 16:00 - 17:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
<b>Beginn</b>	10.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.A. Jazz, B.A. Elektrische Gitarre, B.A. Improvisierter Gesang. Teilmodul von: Jazz-Theorie II (BVM-J-MT-03)	2 CP
Fortsetzung des Kurses Jazz-Theorie 1 aus dem Wintersemester 2024/2025		
<b>Literatur</b>	-	
<b>Anforderungen</b>	Jazz-Theorie 3	
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a>	

<b>GRUPPENUNTERRICHT</b>		Jörn Marcussen-Wulff
<b>HfM Jazz Orchester / Large Ensemble</b>		
<b>Termine</b>	Mittwoch 16:00 – 19:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 304
<b>Beginn</b>	09.04.2025	
<b>Studiengänge</b>	B.Mus. Jazz (Instrumente) B.Mus. Elektrische Gitarre (BM-J-03, BM-J-04) Übergreifendes Angebot	3 CP
<p>Das Large Ensemble der Hochschule ermöglicht den teilnehmenden Studierenden die Entwicklung bzw. Erweiterung ihrer Spielfähigkeit und Stilsicherheit von der Bigbandtradition bis hin zum modernen Jazzorchester. Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Bigband-Geschichte des letzten Jahrhunderts und einen Einblick in die aktuelle, junge, europäische Large Ensemble-Szene.</p> <p>Neben intensiven Repertoirestudien sind regelmäßige Satzproben und Vom-Blatt-Spiel fester Bestandteil der Probenarbeit. Außerdem bietet das HfM Jazz Orchester den Studierenden die Möglichkeit, ihre eigenen Arrangements und Kompositionen zu erarbeiten und aufzuführen.</p> <p>Neben den Studierenden der Jazz-Studiengänge steht das Large Ensemble auch allen anderen Studierenden der Hochschule offen.</p> <p>Interessierte Studierende wenden sich an: <a href="mailto:joern.marcussen-wulff@hfm-weimar.de">joern.marcussen-wulff@hfm-weimar.de</a></p>		
<b>Literatur</b>	-	
<b>Anforderungen</b>	-	
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://moodle.hfm-weimar.de/">https://moodle.hfm-weimar.de/</a>	

## **Fachübergreifende Lehrangebote**

**Musikgeschichte (Musikwissenschaft)**

**Musiktheorie und Gehörbildung**

**Musikpädagogik**

**Professionalisierung I**

**Professionalisierung II**

**Allgemeiner Wahlkatalog**

**Kammermusik**

**Hochschulorchester**

**Hochschulchor**

**Vokalensemble**

**Kammerchor**

**Collegium Musicum**

Diese Lehrangebote finden Sie in den separaten Verzeichnissen auf der Webseite:

<https://www.hfm-weimar.de/studieren/studienorganisation/vorlesungsverzeichnis>